

Berliner Netzwerk TTIP | CETA | TiSA stoppen!

TiSA

und Finanzdienstleistungen

Ungebremste Spekulationen?

Markus Henn (Weed)

Vortrag 5. April 2017, 19 Uhr

DGB-Gewerkschaftshaus, Keithstr. 1+3, 10787 Berlin



www.stoppt-ttip-berlin.de

Einladung zu

Vortrag und Diskussion

Mittwoch, 5. April 2017 | 19 Uhr

Wie geht's weiter mit TiSA und den Finanzdienstleistungen?

mit **Markus Henn, Referent für Finanzmärkte bei WEED (Weltwirtschaft, Ökologie & Entwicklung)**

im DGB-Gewerkschaftshaus, Keithstr. 1+3, am Wittenbergplatz

Infolge der Finanzkrise 2008 sollten die Finanzmärkte reguliert werden. Mit dem TiSA-Abkommen wird aber das Gegenteil vorbereitet: die größtmögliche Liberalisierung von Dienstleistungen über Grenzen hinweg. Die Regierungen würden Kontroll- und Regulierungsmöglichkeiten zur Stabilisierung der Wirtschaft und Vorbeugung gegen neue Finanzkrisen unumkehrbar aus der Hand geben.

Auch wenn Trump gegen multilaterale Handelsabkommen wettet, Banken und Versicherungen der USA, Europas und Deutschlands drängen mit ihrem überschüssigen Kapital auf die Öffnung der Märkte. EU-Kommission und Bundesregierung wollen TiSA abschließen und den unbeschränkten Handel auch für Finanzdienstleistungen durchsetzen.

Was bedeutet es für uns, wenn Banken und Versicherungen weltweit ungebremsst spekulieren können? Was können wir dagegen tun?

Veranstalter: Berliner Netzwerk TTIP | CETA | TiSA stoppen!



TiSA-Veranstaltungsreihe 2017. Infos unter: www.stoppt-ttip-berlin.de

ViSDP: Dorothea Dietrich c/o attac Berlin, Gneisenausstr. 2a, 10961 Berlin